

**Merkblatt für Besucher
der Forensischen Abteilung
der Rheinhausen-Fachklinik Alzey**

Forensische Psychiatrie
Chefarzt Christoph Summa

Dautenheimer Landstraße 66
55232 Alzey

Telefon: (0 67 31) 50-12 08
Telefax: (0 67 31) 50-12 77
c.summa@rfk.landesskrankenhaus.de

Datum: 28. August 2020

Sehr geehrte Besucher,

Ihr Besuch ist sehr wichtig, für Ihre Angehörigen/Freunde ist Ihr Besuch ein „Highlight“, Sie können ihn zur aktiven Mitarbeit an der Therapie motivieren und zeigen ihm, dass er dazugehört.
Dafür vielen Dank!

Durch Ihre Mithilfe ermöglichen Sie einen zügigen und geregelten Ablauf der notwendigen Eingangskontrollen und der Durchführung der Besuchszeiten. Dies dient der Sicherheit aller Patienten, Besucher und der Mitarbeiter der Abteilung.

Wir bitten Sie, im Interesse der Sicherheit und wegen geltender (gesetzlicher) Bestimmungen (MVollzG, Hausordnung, u.a.), dem Behandlungserfolg der Therapie, der Gesundheit der Patienten, Krankenhaus-Hygienevorschriften sowie eingeschränkter Lagerungsmöglichkeiten (deshalb Mengenbegrenzung mit RFK-Beutel), sich an die im Folgenden aufgeführten Regelungen zu halten.

Wegen der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Risiken für unsere Patienten und alle anderen Beteiligten ist der Ablauf Ihrer Besuche auf den **Stationen W1 und W2** neu organisiert:

Zu den unten genannten Besuchszeiten können Sie – **jeweils nur eine erwachsene Person** – Ihren Angehörigen besuchen, aber **nur nach telefonischer Voranmeldung. Auch wenn Sie nur einen Stoffbeutel abgeben wollen, melden Sie sich bitte vorher telefonisch an.** Nach Angabe Ihrer Adresse und telefonischen Erreichbarkeit zwecks evtl. Nachverfolgung einer Infektionskette wird Ihnen ein Besuchstermin zugeteilt, den Sie bitte pünktlich einhalten (bitte 15 Minuten vorher erscheinen), um auch den anderen Angehörigen ihre Besuche zu ermöglichen. Anmelden können Sie sich nur, wenn Sie kein Fieber haben und auch keine Krankheitssymptome wie allgemeine Schwäche, Husten, Halsschmerzen, Schnupfen, Geruchs- oder Geschmacksstörung, Durchfall o. ä. Zum Besuch bringen Sie bitte einen geeigneten Mund-Nasen-Schutz mit (Stoffmaske oder sog. OP-Maske; kein Schal, kein Tuch, keine Ventilmaske o.ä.), den Sie in der Abteilung durchgehend tragen müssen. Vor Beginn des

Besuchs wird bei Ihnen mit einem kontaktlosen Fieberthermometer die Temperatur gemessen, Sie füllen bitte ein Formular aus mit den o. g. Fragen zu evtl. Erkrankungssymptomen und unterschreiben dies. Dann kann mit Abstand (Trennscheibe, kein körperlicher Kontakt) zu dem vereinbarten Zeitraum der Besuch unter Beobachtung des Pflegepersonals stattfinden. **Der Verzehr von Speisen ist während des Besuchs aus hygienischen Gründen nicht gestattet.**

Bitte befolgen Sie die Hygienevorschriften und Anweisungen des Pflegepersonals. Bei Verstoß dagegen von Seiten des Patienten oder von Ihnen muss der Besuch aus Sicherheitsgründen sofort abgebrochen werden, der Patient muss ggf. sogar umgehend in Quarantäne!

Zum Schutz aller Beteiligten bitten wir um Verständnis für diese Sicherheitsmaßnahmen!

Mögliche Besuchszeiten nach telefonischer Voranmeldung: Dienstag 16⁰⁰ – 16⁵⁰ Uhr und 19⁰⁰ – 19⁵⁰ Uhr, Freitag 16⁰⁰ – 16⁵⁰ Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag 14⁰⁰ – 16⁵⁰ Uhr und 15⁰⁰ – 15⁵⁰ Uhr.

Möglicher Besuch für Patienten mit Besuchseinschränkungen (§ 126a StPO): Donnerstag 15⁰⁰ – 15⁵⁰ Uhr

Telefonnummern der Stationen: W1: 06731/501290; **W2:** 06731/501291

Ihr Angehöriger hat zusätzlich die Möglichkeit im Rahmen der wöchentlichen Bestellung über die Stationen Getränke, Rauchwaren und Genussmittel, Tee in Beuteln, flüssiges Waschmittel, Hygieneartikel, Obst, Gemüse und Zeitschriften zu erhalten.

Das Mitführen von Handys, Taschen/Handtaschen, Tablet-PC's, Speichermedien(USB/SIM, u.a.), Fotoapparaten, Geldbörsen, Mänteln, Jacken, Koffern, Regenschirmen, Kinderwagen usw. im Besucherbereich ist nicht gestattet.

Bitte deponieren Sie diese in den dafür vorgesehenen Wertfächern, Garderoben oder Abstellmöglichkeiten (auf eigene Haftung) im Eingangsbereich der Station. Besucher werden vor Betreten der Station im Interesse der Sicherheit und Ordnung (gemäß § 24 MvllzG) durch die diensthabenden Mitarbeiter kontrolliert. Die Kontrolle erfolgt durch Metalldetektor und Sichtkontrolle.

Zum Besuch sind gültige Ausweisdokumente erforderlich sowie eine gültige Besuchserlaubnis (falls richterlich angeordnet).

Personen, die unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen, ist der Besuch untersagt.

- **Lebens-, Genuss- und Pflegemittel:**

Sie erhalten durch die Forensische Abteilung einen einheitlichen Stoffbeutel des Landeskrankenhauses/RFK-Alzey, in dem die von Ihnen mitgebrachten Lebensmittel, Getränke, Rauchwaren, Kaffee, Süßigkeiten und Pflegeartikel Platz finden. Was über dieses Volumen (ein RFK-Beutel) hinausgeht kann nicht angenommen werden. Sie müssten dann diese Waren wieder mitnehmen.

Andere Transportbehältnisse/Taschen als der ihnen zur Verfügung gestellte RFK-Beutel werden nicht zugelassen. Sollten Sie den Beutel vergessen haben, händigen wir Ihnen auf Nachfrage beim diensthabenden Personal einen zusätzlichen RFK-Beutel aus.

Bitte bringen Sie alle Artikel nur in verschlossener Originalverpackung und soweit vorgesehen mit gültigem Mindesthaltbarkeitsdatum, mit Angabe der Inhalts- und Zusatzstoffe in deutscher Sprache und bei Einhaltung der Kühlkette mit.

Verderbliche Waren wie Obst, Gemüse, rohe Eier usw. können und dürfen hier aufgrund geltender Krankenhaus-Hygienevorschriften nicht gelagert werden.

Vermeiden Sie Glasbehältnisse, sofern die Produkte auch in anderer Verpackung (Kunststoff, Tetrapack®) erhältlich sind.

- **Anmeldungspflichtige Waren und Gegenstände sind insbesondere:**

- Geschenke zu besonderen Anlässen, Wertsachen, Schmuck (Ringe, Ketten), Uhren, Parfum/Rasierwasser (Wertgrenze 150.- €)
- Geld (s. Regelung bzw. Kontoverbindung), Briefmarken, Telefonkarten.
- Post, Päckchen, Pakete, Briefe, Werbung/Kataloge
- Kleidung, Schuhe, Bettwäsche, flüssiges Waschmittel
- CD, DVD (erlaubt nur Originalfassungen, DVD bis FSK 16, nicht indiziert!), andere Datenträger, Zeitschriften, Zeitungen, Schriften, Bücher, Poster, Fotos, Tonträger u. ä. (ohne pornographische, radikale, verfassungsfeindliche, rassistische, gewaltfördernde, indizierte, nicht den üblichen gesellschaftlichen und moralischen Normen entsprechende Inhalte).
- CD-Player / Radio (ohne USB/SD, nur mit Kopfhöreranschluss), Zubehör, Kopfhörer, Ladegeräte, Akku/Batterien, u. a.
- Lebensmittel und/oder Genussmittel in: Glasbehältnissen, Metalldosen, Spraydosen, Keramikbehältern u. a. (löslicher Kaffee, Marmelade, Nutella wird durch Mitarbeiter in Verwahrung genommen und ggf. in Plastikdosen umgefüllt).
- Plastikdosen zur Aufbewahrung, Tassen, Becher

Vom Patienten rechtzeitig vor dem Besuch beantragte und genehmigte Waren / Geld händigen Sie bitte **nicht** dem Patienten, sondern nur dem diensthabenden Personal aus, das dies entsprechend nach Kontrolle an den Patienten weiter gibt oder verwaltet.

Nicht zum Besuchstermin genehmigte Waren müssen Sie wieder mitnehmen und können bzw. dürfen hier nicht gelagert werden.

Die Weitergabe nicht gestatteter/ verbotener oder anmeldepflichtiger Waren und Gegenstände oder Geld an den Patienten kann zu Einschränkungen bzw. Abbruch des Besuchs oder einem Besuchsverbot führen.

- **Auf Station nicht zugelassen sind:**

- Verderbliche Waren wie Obst, Gemüse, rohe Eier usw. dürfen hier nicht gelagert werden (Krankenhaus-Hygienevorschrift)
- Stark koffeinhaltige Getränke wie Energie-Drinks, Cola-Sirup u. a.
- Lebensmittel sowie Artikel mit Alkohol als Inhaltsstoff (z. B. auch Deo-Roller, Zahnpflege, Aceton, Speisen und Kuchen)
- Gewürze, offene Tees, Tee in Beuteln, Kräuter, Raumdüfte, künstliche Duftstoffe, Pulver-Waschmittel und Weichspüler
- Drogen, Medikamente, Nahrungsergänzungsmittel, Diätetika, homöopathische Mittel, Vitaminpräparate.
- Messer, Rasierklagen, Scheren, Nagelfeilen, Nagelknipser u. ä.
- Waffen, Munition und Werkzeuge aller Art
- Kameras in jeglicher Form
- Internetfähige Geräte, Funkkommunikationsgeräte, elektronische Geräte mit USB/Bluetooth, SIM-Karten, sonstige beschreibbare Datenverarbeitungsmedien, Medien (Filme, Bilder aller Art, die über FSK 16 freigegeben sind), Tablet-PC's, Laptops, Handy/Smartphone, MP3-Player, Spielekonsolen u. ä.

- **Geld (anmeldungspflichtig):**

Die Übergabe von Geld im Rahmen der Besuchszeiten ist nur nach Anmeldung beim zuständigen Personal in Höhe von **max. 20 € pro Woche** erlaubt und wird dokumentiert. Dies dient dem Schutz Ihres Angehörigen im Rahmen der Unterbringung sowie geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte überweisen Sie größere Geld- Beträge auf das folgende Patientengeldkonto:

Empfänger:	Rheinhausen-Fachklinik Alzey
Betreff:	Name des Patienten / Geburtsdatum
IBAN:	DE50 5535 0010 0004 0230 82
BIC:	MALADE51WOR

bei der Sparkasse Worms-Alzey-Ried.
Nach Eingang Ihrer Überweisung kann der Angehörige bei Bedarf zeitnah über das von Ihnen eingezahlte Geld im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen (§§ 37,38 MvllzG) für Einkäufe und Bestellungen verfügen.

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der Station.

